

L3P ARCHITECTEN ETH FH SIA AG
➤ MARTIN REUSSER ➤ BORIS EGLI
➤ MARKUS MÜLLER ➤ FRANK SCHÄFER
UNTERBURG 33 8158 REGENSBURG WWW.L3P.CH INFO@L3P.CH
TELEFON +41 (0)44 853 10 00 FAX +41 (0)44 853 31 39



Machbarkeitsstudie Schneggi Park, 8158 Regensberg



Erläuterungsbericht

Machbarkeitsstudie Parkhaus Schneggi Park

Ausgangslage

Die bestehende Parkplatzsituation in Regensberg erfüllt in keiner Art und Weise den heutigen Bedarf und erfordert eine nachhaltige Verbesserung. Werktags und besonders an den Wochenenden herrscht für Anwohner, Arbeitnehmer sowie Touristen ein enormer Mangel an Parkplätzen.

Das heutige Parkplatzangebot besteht aus den Tiefgaragen Schlossplatz, Pünt und Schneggi, den ungedeckten Parkplätzen Pünt und Schneggi, sowie der weissen Zone Loohhof und Staldernstrasse.

Die ca. 20-25 PP der weissen Zonen, die bereits von Mitarbeitern der Stiftung genutzt werden, sind nicht mehr zeitgemäss und werden langfristig aufgehoben.

Der Parkplatz Pünt wurde vor ca. 10 Jahren als Provisorium bewilligt bis dieses Areal überbaut wird. Da das Bauprojekt jedoch auf absehbare Zeit nicht realisiert wird und die gesetzlichen Anforderungen an den Parkplatz nicht erfüllt sind, werden auch diese Parkplätze langfristig aufgehoben. Das verbleibende Parkplatzangebot ist mit einer Warteliste von aktuell 23 Personen bereits überbeansprucht.

Diese Situation erfordert nun ein aktives Handeln.

Standort

Um neue Parkplätze zu generieren, bietet sich der Parkplatz Schneggi auf der Nordseite des Ortes an. Die Parzelle befindet sich im Besitz der Gemeinde bzw. der Schule Regensberg. Markant an diesem Ort ist die ca. 13 m hohe Felswand. Im Schatten dieser Rückwand liesse sich ein überirdisches Parkhaus realisieren, das auf selbstverständliche Weise das steile Profil der Nordseite Regensbergs weiterführt. Im Gegensatz zu einer Unterniveaulösung wäre diese Variante sehr ökonomisch, effizient und schnell zu errichten.

Parkhaus Schneggi Park

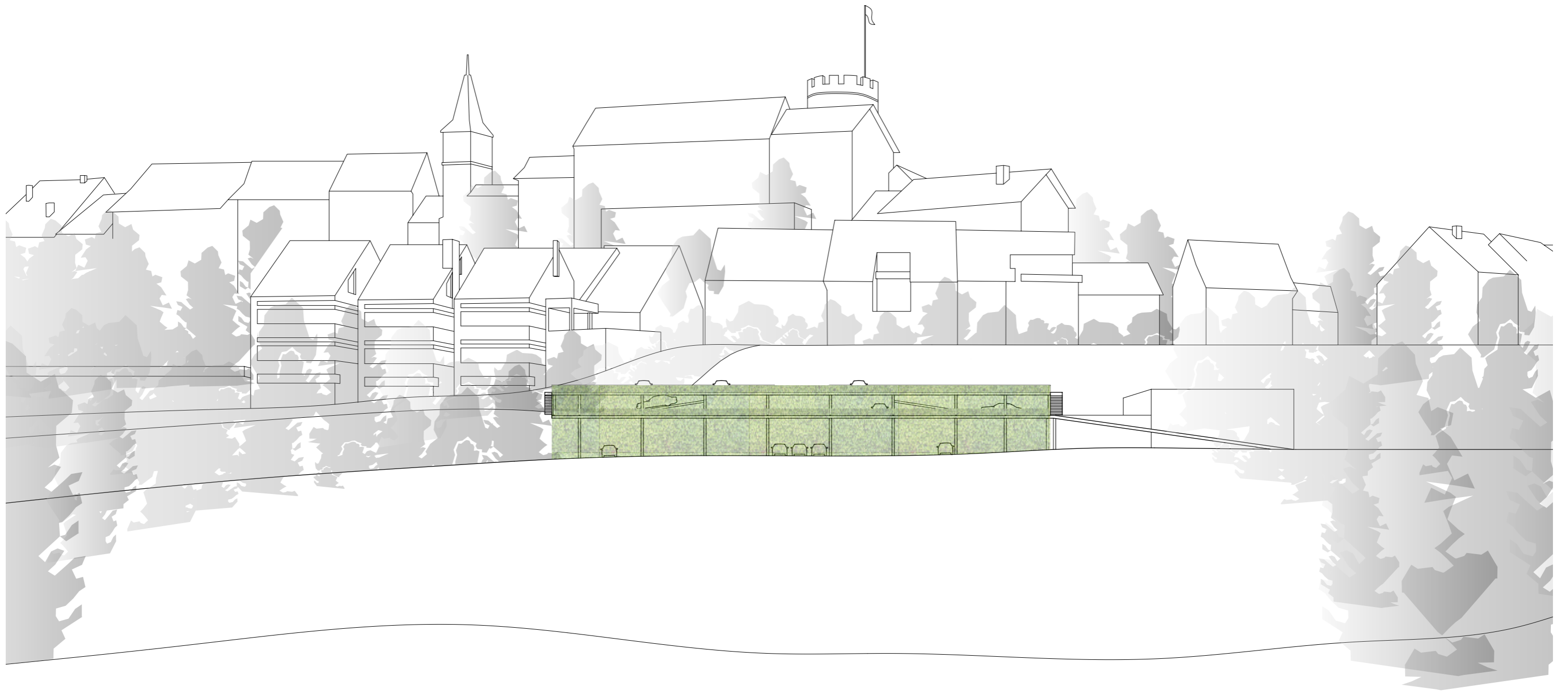
Das 2-geschossige Parkhaus Schneggi Park übernimmt die schmale, längliche Geometrie der Parzelle und wird längs zur Felsrückwand angeordnet. Die bestehend 51 ungedeckten Parkplätze, die mit der Grösse von 2,00m / 5,00m nicht mehr dem heutigen Standard entsprechen, werden aufgehoben. Auf 3 Parkniveaus werden neu total 118 komfortable Parkplätze nach heutiger Norm geschaffen (2,50m / 5,50m), was einem Zugewinn von 67 Parkplätzen entspricht. Die neuen Parkplätze sind grösstenteils überdeckt, wodurch der Unterhalt, insbesondere die Schneeräumung erheblich erleichtert wird.

Das Erdgeschoss wird überhöht mit ca. 4m lichter Höhe geplant, um die Durchfahrt für die Forstwirtschaft sowie die Zufahrt zur Abfallsammelstelle zu erhalten.

Die Abfallsammelstelle bleibt bestehen, die Überdachung wird jedoch abgerissen. Total befinden sich 36 Parkplätze + 1 Carport im Erdgeschoss. Das 1. Obergeschoss mit total 40 Parkplätzen wird stirnseitig über eine einspurige Rampenanlage erschlossen, die am Breistelweg anbindet. Im 2. Obergeschoss befinden sich weitere 42 Parkplätze.

Die Fassade soll langfristig durch hängende und emporkletternde Pflanzen komplett begrünt werden. Es wäre empfehlenswert ebenfalls das 2. Obergeschoss mit einem begrüntem Dach zu überdecken um Witterungsschutz und eine natürliche Dachaufsicht zu gewinnen. Durch die Anordnung längs zur Felsrückwand und die allseitige Begrünung verliert das Bauvolumen so jegliche Präsenz. Ziel ist es, das Parkhaus als ruhige Fortsetzung des grünen Nordhangs diskret in das bestehende Ortsbild einzubetten.

Im Rahmen der Machbarkeitsstudie soll nun geprüft werden, ob das Projekt Parkhaus Schneggi Park insbesondere bezüglich der Waldabstände und des Ortsbildes bewilligungsfähig wäre.



Kennzahlen

Machbarkeitsstudie Parkhaus Schneggi Park

Parkplätze

Bestand:

Parkplätze: 51 (2,00m / 5,00m entspricht nicht heutigem Standard)
Car Port: 2

Projekt:

Erdgeschoss
Parkplätze: 36 (2,50m / 5,50m)
Car Port: 1

1. Obergeschoss

Parkplätze: 40 (2,50m / 5,50m)
Fläche: 1275 m²

2. Obergeschoss

Parkplätze: 42 (2,50m / 5,50m)
Fläche: 1290 m²

Parkplätze total: 118

davon gedeckt: 72

davon ungedeckt: 46

Car Port total: 1

gebaute Fläche total: 2565 m²

Parkhaus

Standort: Platzierung des Parkhauses auf Gemeinde- und Schulparzelle

Konstruktion: Ortbeton

Höhe: 4,00m im Erdgeschoss, angepasst an die Höhe der Abfallsammelstelle

Abfallsammelstelle: siehe Erdgeschossplan, schraffierte Fläche

Variante 1: übernommen aus Bestand

Variante 2: versetzt um bessere Wegeführung zu gewährleisten

Kosten: (+/- 20%) CHF 2'500'000,-



Bestand



Bestand 1:500

Parkplätze Bestand: 51 (2,00m / 5,00m entspricht nicht heutigem Standard)



Erdgeschoss 1:500

generierte Parkplätze: 36 (2,50m / 5,50m)



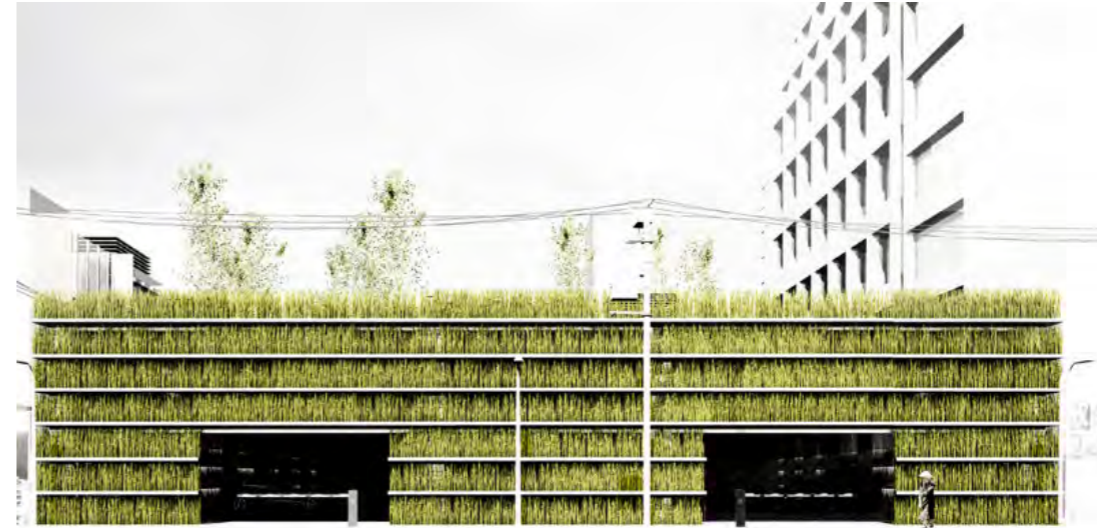
1. Obergeschoss 1:500

generierte Parkplätze: 40 (2,50m / 5,50m)



2. Obergeschoss 1:500

generierte Parkplätze: 36 (2,50m / 5,50m)

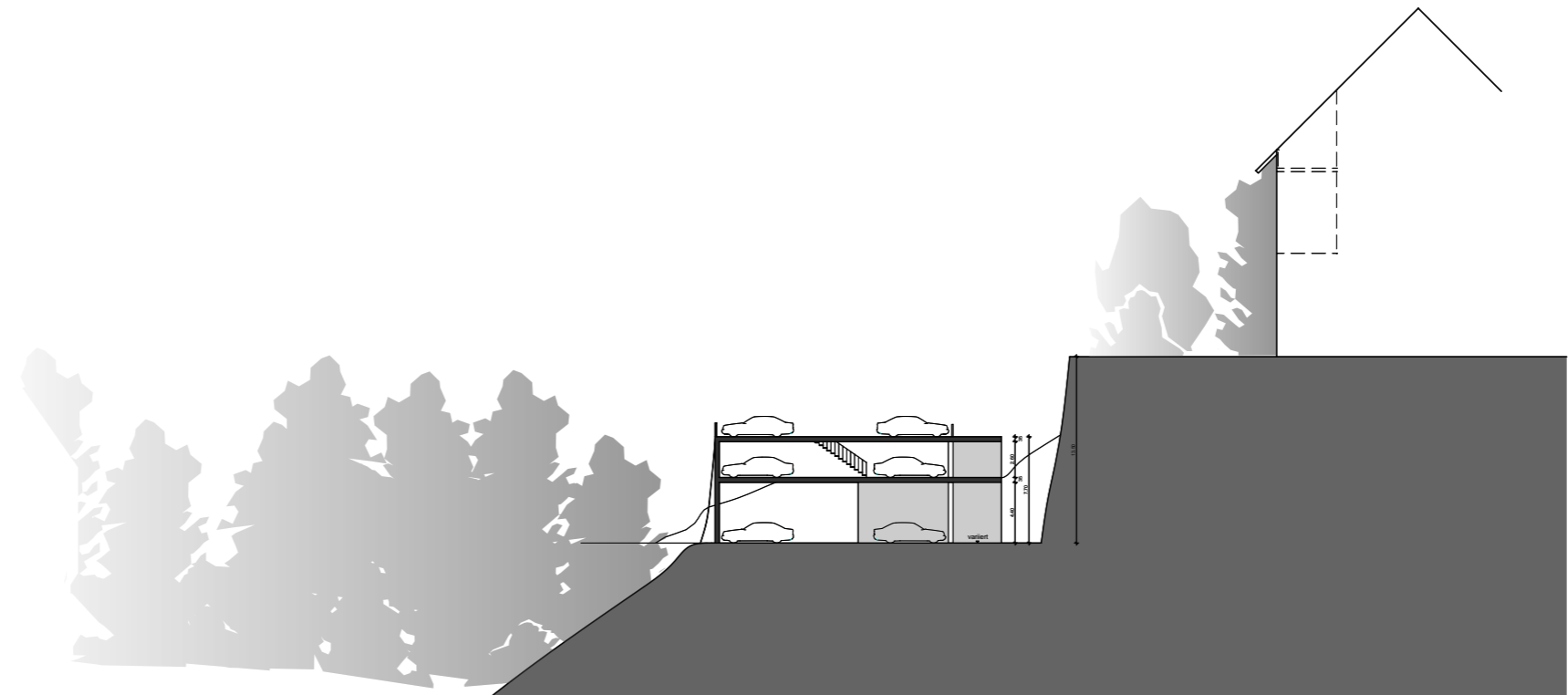
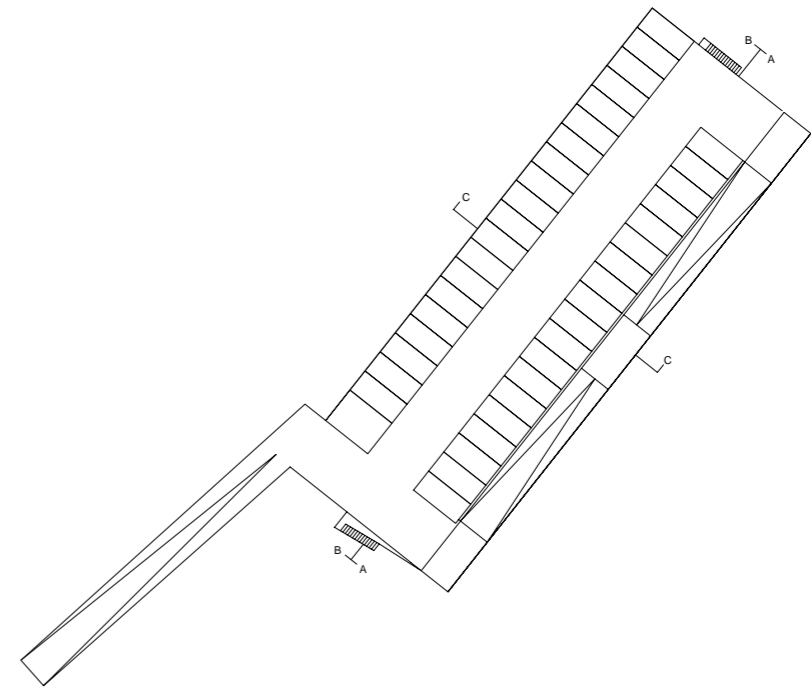


Referenzen begrüntes Parkhaus

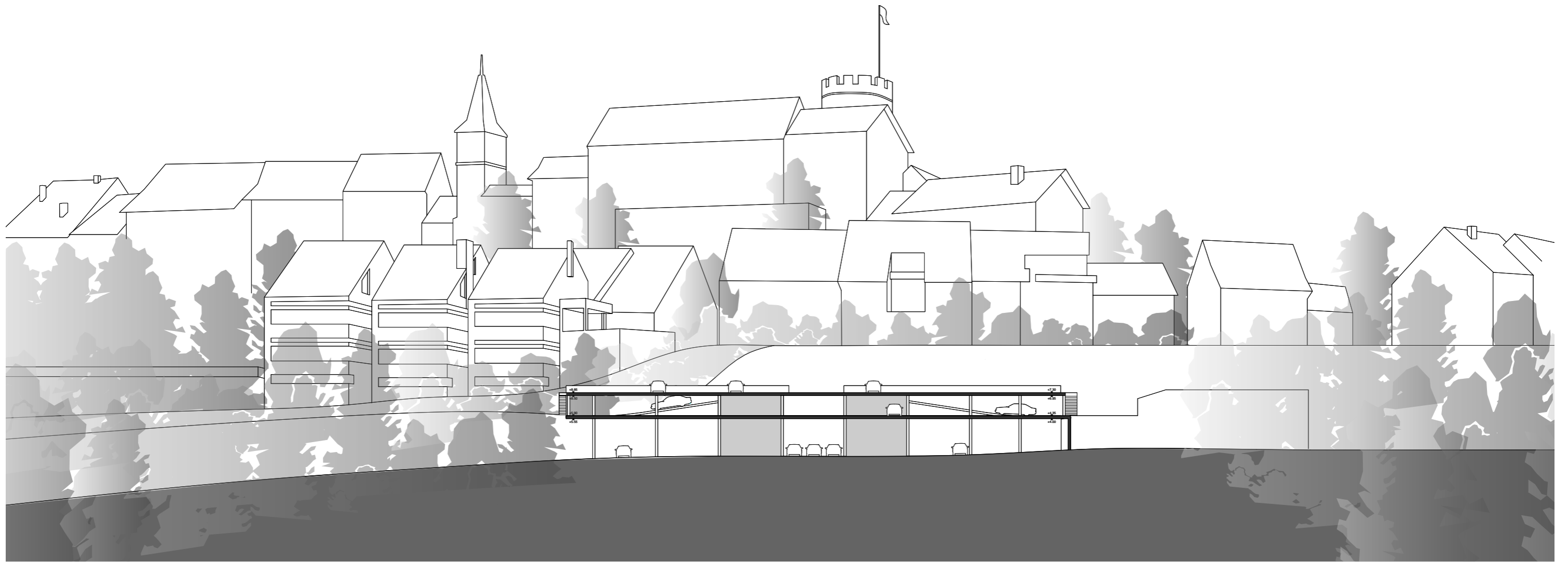


Ansicht 1:500

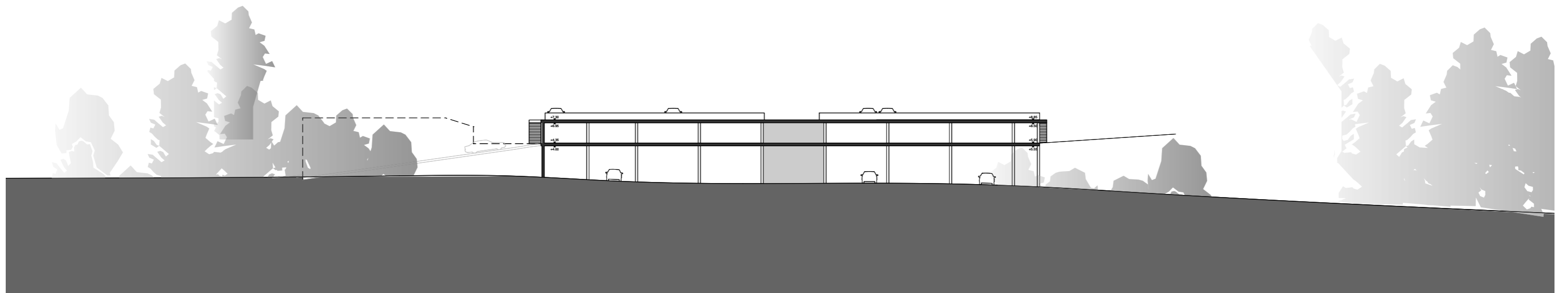
begrünte Fassade



Schnitt C 1:500



Schnitt A 1:500



Schnitt B 1:500

L3P ARCHITEKTEN ETH FH SIA AG

➤ MARTIN REUSSER ➤ BORIS EGLI

➤ MARKUS MÜLLER ➤ FRANK SCHÄFER

UNTERBURG 33 8158 REGENSBURG WWW.L3P.CH INFO@L3P.CH

TELEFON +41 (0)44 853 10 00 FAX +41 (0)44 853 31 39

L3P
—